

An das Finanzamt	Eingangsstempel oder -datum
testamt	
Steuernummer	
Fragebogen zur steuerlichen Erfassung	

<input type="checkbox"/>	Aufnahme einer gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit
<input type="checkbox"/>	Beteiligung an einer Personengesellschaft/-gemeinschaft
– Bitte beantworten Sie nur die Fragen zu Abschnitt 1, Abschnitt 2 – nur Textziffer 2.6, Abschnitt 3 und Abschnitt 8 –	

1. Allgemeine Angaben			
1.1 Steuerpflichtige(r)/Beteiligte(r)			
Name		Vorname	
ggf. Geburtsname			
Ausgeübter Beruf		Geburtsdatum	
testjob			
Straße			
Hausnummer	Hausnummerzusatz	Adressergänzung	
Postleitzahl	Wohnort		
Postleitzahl	Ort (Postfach)	Postfach	
Identifikationsnummer	Identifikationsnummer	Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD weitere siehe Ausfüllhilfe	
		Religion	
Stand der Ehe/eingetragenen Lebenspartnerschaft (Datum = TT.MM.JJJJ)			
Verheiratet/Eingetragen seit dem		Verwitwet seit dem	
		Geschieden/Aufgehoben seit dem	
		Dauernd getrennt lebend seit dem	
1.2 Ehegatte/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in)			
Name		Vorname	
ggf. Geburtsname			
Ausgeübter Beruf		Geburtsdatum	
Falls von den Zeilen 8 und 10 abweichend: Straße			
Hausnummer	Hausnummerzusatz	Adressergänzung	
Postleitzahl	Wohnort		
Identifikationsnummer	Identifikationsnummer	Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD	
		Religion	
1.3 Kommunikationsverbindungen			
Telefon:			
Vorwahl international		Vorwahl national	
Vorwahl international		Vorwahl national	
Rufnummer			
Rufnummer			
E-Mail			
Internetadresse			
1.4 Art der Tätigkeit (genaue Bezeichnung des Gewerbebezweiges)			



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26

An das Finanzamt

testamt

Steuernummer

Eingangsstempel oder -datum

Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

Aufnahme einer gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit

Beteiligung an einer Personengesellschaft/-gemeinschaft

– Bitte beantworten Sie nur die Fragen zu Abschnitt 1, Abschnitt 2 – nur Textziffer 2.6, Abschnitt 3 und Abschnitt 8 –

1. Allgemeine Angaben

1.1 Steuerpflichtige(r)/Beteiligte(r)

Name

Vorname

ggf. Geburtsname

Ausgeübter Beruf

Geburtsdatum

testjob

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Wohnort

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

Identifikationsnummer

Religionsschlüssel:
Evangelisch = EV
Römisch-Katholisch = RK
nicht kirchensteuerpflichtig = VD
weitere siehe Ausfüllhilfe

Religion

Stand der Ehe/eingetragenen Lebenspartnerschaft (Datum = TT.MM.JJJJ)

Verheiratet/Eingetragen seit dem

Verwitwet seit dem

Geschieden/Aufgehoben seit dem

Dauernd getrennt lebend seit dem

1.2 Ehegatte/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in)

Name

Vorname

ggf. Geburtsname

Ausgeübter Beruf

Geburtsdatum

Falls von den Zeilen 8 und 10 abweichend: Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Wohnort

Identifikationsnummer

Religionsschlüssel:
Evangelisch = EV
Römisch-Katholisch = RK
nicht kirchensteuerpflichtig = VD

Religion

1.3 Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

E-Mail

Internetadresse

1.4 Art der Tätigkeit (genaue Bezeichnung des Gewerbebezweiges)

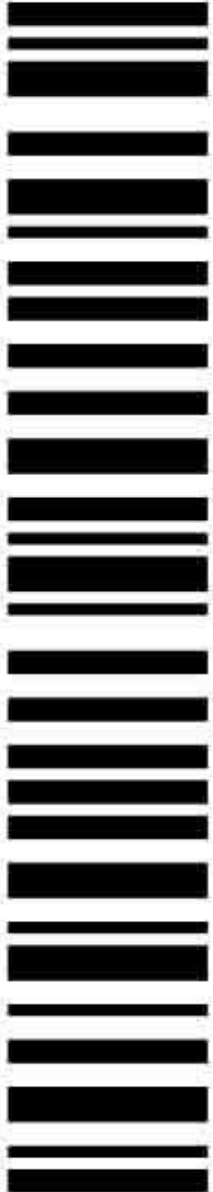
2017FsEEU011NET

– Mai 2017 – 034250 - 20190110

2017FsEEU011NET

27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48

Steuernummer			
1.5 Bankverbindung(en) für Steuererstattungen/SEPA-Lastschriftverfahren			
Alle Steuererstattungen sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:			
IBAN (inländisches Geldinstitut)			
DE			
IBAN (ausländisches Geldinstitut)			
BIC zu Zeile 28			
Kontoinhaber(in)			
ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in)			
lt. Zeile 5		lt. Zeile 14 oder:	
Personensteuererstattungen			
(z. B. Einkommensteuer) sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:			
IBAN (inländisches Geldinstitut)			
DE			
IBAN (ausländisches Geldinstitut)			
BIC zu Zeile 32			
Kontoinhaber(in)			
ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in)			
lt. Zeile 5		lt. Zeile 14 oder:	
Betriebssteuererstattungen			
(z. B. Umsatz-, Lohnsteuer) sollen an folgende Bankverbindung erfolgen:			
IBAN (inländisches Geldinstitut)			
DE			
IBAN (ausländisches Geldinstitut)			
BIC zu Zeile 26			
Kontoinhaber(in)			
ggf. abweichende(r) Kontoinhaber(in)			
lt. Zeile 5		lt. Zeile 14 oder:	
Möchten Sie am SEPA-Lastschriftverfahren, dem für beide Seiten einfachsten Zahlungsweg, teilnehmen?			
Ja. Das ausgefüllte SEPA-Lastschriftmandat ist beigegefügt.			
1.6 Steuerliche Beratung			
Nein		Ja	
Firma			
oder			
Name		Vorname	
Straße			
Hausnummer		Hausnummerzusatz	
Adressergänzung			
Postleitzahl		Ort	
Postleitzahl		Ort (Postfach)	
Postfach			
Kommunikationsverbindungen			
Telefon:			
Vorwahl international		Vorwahl national	
Rufnummer			
E-Mail			



201700501202



49

50

51

52

53

54

55

56

57

58

59

60

61

62

63

64

65

66

67

68

69

70

71

72

73

74

75

76

77

Steuernummer

1.7 Empfangsbevollmächtigte(r) für alle Steuerarten

Die unter Tz. 1.6 angegebene steuerliche Beratung ist empfangsbevollmächtigt.

oder

Firma

oder

Name

Vorname

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Ort

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

E-Mail

Die gesonderte Vollmacht ist beigelegt.

Die Anzeige der Vollmacht folgt über die Vollmachtsdatenbank (K-VDB).

1.8 Bisherige persönliche Verhältnisse

Zugezogen am (TT.MM.JJJJ)

Falls Sie innerhalb der letzten 12 Monate zugezogen sind:

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Wohnort

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

testfamily

Waren Sie (oder ggf. Ihr(e) Ehegatte/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in)) in den letzten drei Jahren für Zwecke der Einkommensteuer steuerlich erfasst?

Nein

Ja

Finanzamt

Steuernummer

2. Angaben zur gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit

2.1 Anschrift des Unternehmens

Bezeichnung

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Ort

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

ggf. abweichender Ort der Geschäftsleitung

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Ort

Kommunikationsverbindungen

Telefon:

Vorwahl international

Vorwahl national

Rufnummer

E-Mail

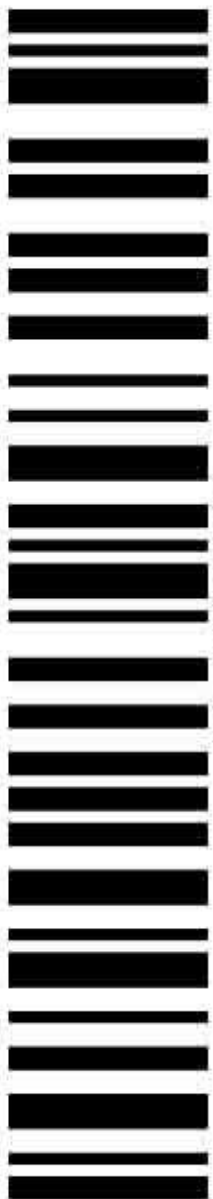
Internetadresse

2017FsEEU013NET

2017FsEEU013NET

78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100
101
102
103
104

Steuernummer					
2.2 Beginn der Tätigkeit (inklusive Vorbereitungs-handlungen)					(TT.MM.JJJJ)
2.3 Betriebsstätten					
Werden in mehreren Gemeinden Betriebsstätten unterhalten?					Nein
Ja		lfd. Nr.	001	Bezeichnung	
		Anschrift, Straße			
		Hausnummer	Hausnummerzusatz	Adressergänzung	
		Postleitzahl	Ort		
		Telefon:		Rufnummer	
		Vorwahl international		Vorwahl national	
		lfd. Nr.	002	Bezeichnung	
		Anschrift, Straße			
		Hausnummer	Hausnummerzusatz	Adressergänzung	
		Postleitzahl	Ort		
		Telefon:		Rufnummer	
		Vorwahl international		Vorwahl national	
Bei mehr als zwei Betriebsstätten:					Gesonderte Aufstellung ist beige-fügt.
2.4 Handelsregistereintragung					
Ja, seit			Nein	Eine Eintragung ist beabsichtigt.	
				Antrag beim Handelsregister gestellt	
				am	
beim Amtsgericht				(TT.MM.JJJJ)	
Ort					
Registernummer					
2.5 Gründungsform (Bitte ggf. die entsprechenden Verträge beifügen!)					
Neugründung zum			Verlegung zum		
Übernahme (z. B. Kauf, Pacht, Vererbung, Schenkung) zum			Verschmelzung zur Neu-gründung oder sonstiger Gründungsvorgang zum		
Vorheriges Unternehmen: Firma					
oder					
Name				Vorname	
Straße					
Hausnummer		Hausnummerzusatz	Adressergänzung		
Postleitzahl		Ort			
Finanzamt				Steuernummer	
ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer					



201700501204

201700501205

Steuernummer

2.6 Bisherige betriebliche Verhältnisse

Ist in den letzten fünf Jahren schon ein Gewerbe, eine selbständige (freiberufliche) oder eine land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt worden oder waren Sie an einer Personengesellschaft oder zu mindestens 1 % an einer Kapitalgesellschaft beteiligt?

105

☐Nein

☐Ja

Art der Tätigkeit/Beteiligung

Ort

Dauer vom

bis

(TT.MM.JJJJ)

Finanzamt

Steuernummer

ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

3. Angaben zur Festsetzung der Vorauszahlungen (Einkommensteuer, Gewerbesteuer)

3.1 Voraussichtliche Einkünfte aus

110

Land- und Forstwirtschaft

111

Gewerbebetrieb

112

Selbständiger Arbeit

113

Nichtselbständiger Arbeit

114

Kapitalvermögen

115

Vermietung und Verpachtung

116

Sonstigen Einkünften (z. B. Renten)

3.2 Voraussichtliche Höhe der

117

Sonderausgaben

118

Steuerabzugsbeträge

im Jahr der Betriebseröffnung

Steuerpflichtige(r)

EUR

Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)

EUR

im Folgejahr

Steuerpflichtige(r)

EUR

Ehegatte(in)/Lebenspartner(in)

EUR

teststrasse

4. Angaben zur Gewinnermittlung

119

Gewinnermittlungsart

☐Einnahmenüberschussrechnung

120

☐Vermögensvergleich (Bilanz)

Hinweis:

Die Eröffnungsbilanz ist gemäß § 5b Abs. 1 Satz 5 EStG nach amtlich vorgeschriebenen Datensatz durch Datenfernübertragung zu übermitteln.

121

☐Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (nur bei Land- und Forstwirtschaft)

122

☐Sonstige (z. B. § 5a EStG)

Liegt ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr vor?

123

☐Nein

☐Ja, Beginn

(TT.MM.JJJJ)

5. Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b Einkommensteuergesetz (EStG) („Bauabzugsteuer“)

Das Merkblatt zum Steuerabzug bei Bauleistungen steht Ihnen im Internet unter www.bzst.de zum Download zur Verfügung. Sie können es aber auch bei Ihrem Finanzamt erhalten.

124

☐Ich beantrage die Erteilung einer Bescheinigung zur Freistellung vom Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48b EStG.

6. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Lohnsteuer

125

Zahl der Arbeitnehmer (einschließlich Aushilfskräfte)

Insgesamt

a) davon Familienangehörige

b) davon geringfügig Beschäftigte

126

Beginn der Lohnzahlungen

(TT.MM.JJJJ)

127

Anmeldungszeitraum (voraussichtliche Lohnsteuer im Kalenderjahr)

☐monatlich (mehr als 5.000 EUR)

☐vierteljährlich (mehr als 1.080 EUR)

☐jährlich (nicht mehr als 1.080 EUR)

2017FsEEU015NET

2017FsEEU015NET

128
129
130
131

Steuernummer

Die für die Lohnberechnung maßgebenden Lohnbestandteile werden zusammengefasst im Betrieb/Betriebsteil:

Bezeichnung

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Ort

132

7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer

7.1 Summe der Umsätze
(geschätzt)

im Jahr der Betriebseröffnung
EUR

im Folgejahr
EUR

testvorname

133

7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz (UStG))

Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:

☐

Nein

☐

Ja

(siehe Eintragungen zu Tz. 2.5 Übernahme)

134

7.3 Kleinunternehmer-Regelung

☐

Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten.
Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen.
In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden.
Hinweis: Angaben zu Tz. 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht zu übermitteln.

☐

Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten.
Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet.
Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes **für mindestens fünf Kalenderjahre** (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form authentifiziert zu übermitteln.

136

7.4 Organschaft (§ 2 Abs. 2 Nr. 2 UStG)

☐

Ich bin Organträger folgender Organgesellschaft:

Firma

Straße

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Ort

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

Rechtsform

Beteiligungsverhältnis (Bruchteil) /

Finanzamt

Steuernummer

ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

143

144

145

Hinweis: Weitere organschaftliche Verbindungen bitte in einer Anlage (formlos) mitteilen.

146

7.5 Steuerbefreiung

Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:

☐

Nein

☐

Ja

Art des Umsatzes/der Tätigkeit

(§4Nr.

UStG)

147

7.6 Steuersatz

Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:

☐

Nein

☐

Ja

Art des Umsatzes/der Tätigkeit

(§ 12 Abs. 2 Nr.

UStG)

148

7.7 Durchschnittssatzbesteuerung

Es werden ganz oder teilweise Umsätze ausgeführt, die der Durchschnittssatzbesteuerung gem. § 24 UStG unterliegen:

☐

Nein

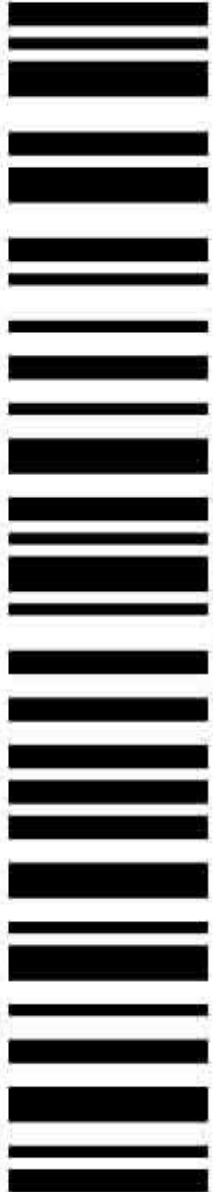
☐

Ja

Art des Umsatzes/der Tätigkeit

(§ 24 Abs. 1 Nr.

UStG)



201700501206



Steuernummer

7.8 Soll-/Istversteuerung der Entgelte

149

Ich berechne die Umsatzsteuer nach

vereinbarten Entgelten (**Sollversteuerung**).

150

vereinnahmten Entgelten. Ich beantrage hiermit die **Istversteuerung**, weil

151

der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz für das Gründungsjahr voraussichtlich nicht mehr als 500.000 EUR betragen wird.

152

ich von der Verpflichtung, Bücher zu führen und auf Grund jährlicher Bestandsaufnahmen regelmäßig Abschlüsse zu machen, nach § 148 Abgabenordnung (AO) befreit bin.

153

ich Umsätze ausführe, für die ich als Angehöriger eines freien Berufs im Sinne von § 18 Abs. 1 Nr. 1 des Einkommensteuergesetzes weder buchführungspflichtig bin noch freiwillig Bücher führe.

7.9 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

154

Ich **benötige** für die Teilnahme am innergemeinschaftlichen Waren- und Dienstleistungsverkehr eine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.).

Hinweis: Bei Vorliegen einer Organschaft ist die USt-IdNr. der Organgesellschaft vom Organträger zu beantragen.

155

Ich **habe bereits** für eine frühere Tätigkeit folgende USt-IdNr. erhalten:

156

USt-IdNr.

Vergabedatum:

(TT.MM.JJJJ)

7.10 Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen

157

Es wird die Erteilung eines Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und/oder Gebäudereinigungsleistungen (Vordruck USt 1 TG) beantragt.

158

Der Umfang der ausgeführten**Bauleistungen** i. S. des § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG beträgt voraussichtlich mehr als 10 % des Weltumsatzes (Summe der im Inland steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätze).

159

Der Umfang der ausgeführten**Gebäudereinigungsleistungen** i. S. des § 13b Abs. 2 Nr. 8 UStG beträgt voraussichtlich mehr als 10 % des Weltumsatzes (Summe der im Inland steuerbaren und nicht steuerbaren Umsätze).

Hinweis: Die Voraussetzungen zur Erteilung der Bescheinigung sind in geeigneter Weise in einer Anlage glaubhaft zu machen.

7.11 Besonderes Besteuerungsverfahren „Mini-one-stop-shop“

Nur bei Ausführung von Telekommunikationsleistungen, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen oder auf elektronischem Weg erbrachten sonstigen Leistungen durch einen in einem anderen EU-Mitgliedstaat ansässigen Unternehmer an einen im Inland ansässigen Nichtunternehmer:

160

Ich nehme das besondere Besteuerungsverfahren („Mini-one-stop-shop“) in Anspruch. Die entsprechenden Umsätze erkläre ich über die zuständige Behörde in meinem Ansässigkeitsstaat.

8. Angaben zur Beteiligung an einer Personengesellschaft/-gemeinschaft

161

Bezeichnung der Gesellschaft / Gemeinschaft

162

Straße

163

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

164

Postleitzahl

Ort

165

Postleitzahl

Ort (Postfach)

Postfach

166

Finanzamt

Steuernummer

(Fügen Sie bitte eine Kopie des Gesellschaftsvertrags bei!)

Hinweis: Die mit diesem Fragebogen angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 85, 88, 90, 93 und 97 AO erhoben.

167

testnachname

Ort, Datum

Unterschrift des/der Steuerpflichtigen und ggf. des Ehegatten/der Ehegattin bzw. des/der eingetragenen Lebenspartners/Lebenspartnerin bzw. des/der Vertreter(s) oder Bevollmächtigten

2017FsEEU017NET

2017FsEEU017NET